

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 26 (1908)
Heft: 188

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6
2^{tes} Semester
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post
abbonniert werden.

Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an... fr. 6
2^e semestre... 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux

Prix du numéro 15 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce

Paraît 1 à 2 fois par jour
les dimanches et jours de fête exceptés

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Bogenseite (für das Ausland 35 Cts.)

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.)

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Schweizerische Nationalbank. — Banque Nationale Suisse.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1908. 22. Juli. Inhaberin der Firma R. Moser-Peter in Zürich III ist Rosine Moser, geb. Peter, von Neftenbach, in Zürich III. Immobilienverkehr. Anwandstrasse 10, vom 1. Oktober 1908 hinweg; Bäckerstrasse 153.

22. Juli. Inhaberin der Firma L. Spörri-Stähelin in Zürich III ist Louise Spörri, geb. Stähelin, von Egg, in Zürich III. Mobilien- und Immobilienverkehr. Josefstrasse 16. Die Firma erteilt Prokura an den Ebemann der Inhaberin Emil Spörri-Stähelin.

22. Juli. Inhaber der Firma J. Schellenberg in Zürich III ist Joh. Jakob Schellenberg, von Dachsler (Zürich), in Zürich III. Baugeschäft. Müllerstrasse 23, vom 1. Oktober 1908 an; Bäckerstrasse 145.

22. Juli. Genossenschaft der Schweizer. Schreinermeister und Möbel-fabrikanten, Sektion Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 321 vom 31. Dezember 1907, pag. 2224). Martin Mertzluft und Julius Werner sind aus dem Vorstand ausgetreten. An deren Stellen wurden gewählt: Thomas Hansen, bisher Beisitzer, als Vizepräsident, Adolf Müller-Frick, von Zürich, in Zürich III, als I. Quästor, und Heinrich Baumann, von Ober-Hallau, in Zürich, als Beisitzer. Präsident oder Vizepräsident führen kollektiv mit dem I. Aktuar oder dem I. Quästor rechtsverbindliche Unterschrift.

23. Juli. Unter der Firma Immobilien-Genossenschaft Wieding hat sich mit Sitz in Zürich am 3. Juli 1908 eine Genossenschaft gebildet, welche den Erwerb, die Verwaltung und Verwertung von Liegenschaften zum Zwecke hat. Es können handlungsfähige physische und juristische Personen Genossenschafter werden. Die Erwerbung der Mitgliedschaft setzt die Anerkennung der Statuten und die Uebnahme von mindestens einem auf den Namen lautenden Genossenschaftsanteil voraus. Die Zahl der Anteilscheine ist unbegrenzt. Die Genossenschafter können eine beliebige Zahl von Anteilscheinen besitzen. Der Nominalbetrag eines Anteils ist Fr. 1000. Zurzeit sind 150 Anteilscheine gezeichnet und voll einbezahlt. Der Austritt erfolgt durch schriftliche sechsmonatliche Kündigung und Rückzahlung der Genossenschaftsanteile auf Schluss des Geschäftsjahres; durch Uebertragung der Genossenschaftsanteile, Ausschluss und Hinschied des Genossenschafters, letzterenfalls, sofern die Erben dessen Mitgliedschaft nicht fortzusetzen wünschen. Sowohl die ausgetretenen, als die ausgeschlossenen Genossenschafter verlieren ihre Ansprüche an das Genossenschaftsvermögen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften das Genossenschaftsvermögen und die Anteilscheine der Genossenschafter; jede weitere persönliche Haftung der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Der nach Abzug aller Passivzinsen, inklusive allfälliger Obligationenzinsen, der Besoldungen, der übrigen Ausgaben für die Verwaltung und den ordentlichen Unterhalt der Liegenschaften, sowie nach Abschreibung allfälliger Verluste, soweit diese nicht aus dem Reservefonds gedeckt werden, verbleibende Überschuss der Aktiven über die Passiven, bildet den Jahresgewinn der Genossenschaft. Davon werden vorerst mindestens 4% zur Verzinsung des Genossenschaftskapitals verwendet. Ein allfälliger Überschuss wird zu Reserveanlagen bestimmt, oder auf neue Rechnung vorge-tragen, oder zu Abschreibungen verwendet. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand und die Kontrollstelle. Der Vorstand von drei Mitgliedern: Präsident, Vizepräsident und Aktuar, vertritt die Genossenschaft nach aussen. Er bezeichnet die Personen, welchen die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft zusteht und setzt die Form der Zeichnung (einzeln oder kollektiv) fest. Präsident ist Hans Baur, von Zürich, in Zürich V, Vizepräsident: Joseph Veit, von Stadtbhof (Bayern), in Zürich III, und Aktuar: Albert Wettstein, von Zürich, in Zürich III. Die Genannten führen unter sich je zu zweien kollektiv rechtsverbindliche Unterschrift. Geschäftslokal: Uetlibergstrasse 50, Zürich III.

23. Juli. Der Verwaltungsrat der Brauerei Tiefenbrunnen in Zürich (S. H. A. B. Nr. 467 vom 30. November 1905, pag. 1865) hat eine weitere Kollektivprokura erteilt an Dr. Otto Schaerer, von Schaffhausen, in Zürich. Die Zeichnung erfolgt kollektiv mit dem Direktor.

23. Juli. Die Firma Wittwe Blum in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 289 vom 17. Oktober 1896, pag. 1488) ist infolge Hinschiedes der Inhaberin erloschen.

Inhaber der Firma J. Lüthi-Blum in Zürich I, welche die Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist Jakob Lüthi-Blum, von Lufingen, in Zürich V. Gravieranstalt, Stempel- und Schablonenfabrikation. Rathaus-quai 4, Münsterterrasse. Die Firma erteilt Prokura an die Ehefrau des Inhabers: Marie Lüthi geb. Blum.

Bern — Berne — Berna

Bureau Laupen.

1908. 24. Juli. Die Firma Maggi, De Micheli, Botelli & C^o, Eisenbahnbau, in Rosshäusern, Gde. Mühleberg (S. H. A. B. Nr. 285 vom 14. Oktober 1898, pag. 1489), wird infolge Aufhörens des Geschäftsbetriebes und Weg-zuges der Firma-Inhaber von Amteswegen gestrichen.

Glarus — Glaris — Glarona

1908. 23. Juli. Unter der Firma Glarnerische Amtsbürgschafts-Ge-nossenschaft hat sich mit dem Sitz in Glarus, gemäss Statuten vom 14. Juni 1908 auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft gebildet, mit dem Zwecke, für ihre Mitglieder, die von denselben gegenüber Staat, Kantonbank, Gemeinden und Korporationen zu leistende Amtsbürgschaft einzugehen und zu erfüllen. Mitglied der Genossenschaft kann jeder im Kanton wohnende Staats-, Kantonbank- oder Gemeinde-Beamte werden, der eine Amtskautions zu leisten hat; ebenso haben Zutritt die Beamten der konfessionellen und örtlichen Korporationen, soweit dieselben den Charakter staatlich anerkannter, öffentlicher Korporationen und Verwaltungen haben. Die Anmeldung zum Beitritt hat schriftlich zu erfolgen. Ueber die Aufnahme entscheidet der Vorstand, unter Vorbehalt des Rekursrechtes an die Generalversammlung bei Abweisung; der Entscheid der letzteren ist endgültig. Bei Aenderungen in der Beamtung oder in der Höhe der Kau-tionssumme hat Anzeige an den Vorstand zu erfolgen, behufs Anwendung von § 15 der Statuten. Jeder in die Genossenschaft aufgenommene hat zu banden des Vorstandes eine schriftliche Erklärung über die Anerkennung der Statuten und der Rechtsverbindlichkeit derselben für sich und seine Rechtsnachfolger abzugeben. Der Austritt aus der Genossenschaft kann nur auf Ende eines Rechnungsjahres erfolgen, nach vorausgegangener dreimonatlicher Kündigung, und muss dem Vorstand schriftlich angezeigt werden. Der Austritt erfolgt ferner infolge Tod, Rücktritt oder Nicht-wiederwahl eines Mitgliedes. Das ausgetretene Mitglied, bezw. dessen Rechtsnachfolger, bleibt der Genossenschaft gegenüber so lange haftbar, bis diese selbst von der Haftbarkeit, dem ausgetretenen Mitgliede gegen-über befreit ist. Der Ausschluss eines Mitgliedes kann jederzeit, wenn gewichtige Gründe vorliegen, durch den Vorstand ausgesprochen werden, unter motivierter Mitteilung an den Ausgeschlossenen. Die Genossenschaft übernimmt nach Massgabe des Gesetzes gegenüber dem Staate, der Kanton-bank, den Gemeinden, Korporationen und Verwaltungen die vollständige Garantie für ihre Mitglieder bis zu dem Betrage ihrer resp. Kautionssummen. Die Garantie bleibt so lange bestehen, als das Mitglied in seinem Amte bleibt und als die Kautions im Sinne der gesetzlichen Verordnungen über die Amtskautions haftbar ist. Mit der Unterzeichnung der Statuten über-nimmt der Eintretende solidarisch mit den übrigen Mitgliedern eine sub-sidiäre Haftbarkeit bis auf 10% seiner Kautionssumme gegenüber den Ver-bindlichkeiten der Genossenschaft. Diejenigen Mitglieder, für welche die Genossenschaft Bürgschaftsverpflichtungen erfüllt hat, sind derselben ersatzpflichtig nach Massgabe von Art. 504 bis 511 des schweizerischen Obligationenrechtes. Die Verbindlichkeiten der Genossenschaft werden gedeckt: a. durch den Genossenschaftsfonds; b. durch die in § 11 fest-gesetzte subsidiäre Haftbarkeit der Mitglieder bis auf die Höhe von 10% ihrer Kautionssummen; c. durch Rückversicherung. Der Genossenschafts-fonds wird geäufnet: 1) durch die Eintrittsgebühr von 1% der Kautions-summe, im Minimum Fr. 2; 2) durch die Jahresprämie von 1% der Kautionssumme, im Minimum Fr. 1; 3) durch Rückvergütung bezahlter Schäden; 4) durch freiwillige Beiträge von Kanton, Kantonbank, Gemein-den und Korporationen; 5) durch Geschenke und Diverses. Mitglieder, deren Kautionssumme durch Wechsel der Beamtung etc. eine Aenderung erlitten hat, haben für die Differenz eine Supplements-Prämie pro Rata der restierenden Monate zu entrichten. Zur Deckung eingetretener Schadens-fälle werden, soweit der Genossenschaftsfonds zu deren Liberierung nach erfüllter Ersatzpflicht der Rückversicherung nicht ausreichen sollte, von den Mitgliedern im Sinne von § 11 Nachschussprämien erhoben. Ueber-steigt eine solche 10% der Kautionssumme, so ist der Vorstand befugt, sie in zwei Jahresraten zu erheben. Sobald der Genossenschaftsfonds die Höhe von 10% der Gesamtkautionssumme erreicht hat, so werden die ein-bezahlten Nachschussprämien den Mitgliedern zurückerstattet oder an der nächsten Jahresprämie in Abzug gebracht. Austretende oder ausge-schlossene Mitglieder haben keinerlei Anrecht an das Genossenschafts-vermögen. Die Mitteilungen der Genossenschaft erfolgen mittelst Zirkulars und durch Publikation im Amtsblatt. Die Organe der Genossenschaft sind: 1) Die Generalversammlung; 2) der aus fünf Mitgliedern bestehende Vor-stand; 3) die Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar durch kollektive Zeichnung je zu zweien. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Kaspar Streiff, Staatskassier in Glarus, Präsident; Konrad Wild, Landrat, in Schwanden, Vizepräsident; Heinrich Zwicky, Bankbuchhalter in Glarus, Aktuar und Kassier; Michael Pfeiffer, Gemeinde-verwalter, in Mollis, und Balthasar Zwicky, Kantonbankkassier, in Ennet-bühls-Ennenda, Beisitzer.

Zug — Zoug — Zugo

1908. 22. Juli. Die Firma X. Milz, Strohhutfabrikation, in Cham (S. H. A. B. Nr. 275 vom 22. Dezember 1894, pag. 1129), ist infolge Ver-kaufs des Geschäftes erloschen.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle.

1908. 23. juillet. La Société du Stand de Bex, société anonyme dont le siège est à Bex (F. o. s. du c. des 13 juin 1883, 15 octobre 1887, et 12 août 1896), fait inscrire qu'ensuite du renouvellement de son comité, son président est Alfred Ansermoz, d'Ormont-Dessous, et son secrétaire-caissier: Walther Jacot, du Locle, domiciliés à Bex. La société est valable-ment engagée, par la signature collective du président et du secrétaire-caissier.

Bureau de Lausanne.

21 juillet. Par acte notarié André Verrey le 6 juillet 1908, sous la raison sociale «Helda» (société anonyme pour la construction d'appareils

électriques), il a été créé une société anonyme qui a son siège à Lausanne et pour but: a. La construction, l'installation et la vente d'appareils électriques, entr'autres à l'usage de traitements médicaux, hygiéniques et sanitaires, de la photographie, de chauffage, de cuisson, de rafraîchissement de la température, etc.; b. l'exploitation de l'institut électro-médical R. Chollet, à Lausanne; c. éventuellement, la création, l'exploitation, la vente ou la location d'autres établissements électro-médicaux ou sa participation dans des établissements similaires; d. de s'intéresser, sous quelle forme que ce soit à d'autres entreprises pouvant utiliser les articles de la société ou contribuer à la développer. La durée de la société est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de cent septante mille francs, divisé en: 1° quatre cent vingt cinq actions de priorité de cent francs chacune, au porteur; 2° quatre cent vingt cinq actions de second rang de trois cents francs chacune, aussi au porteur. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est valablement engagée par les signatures collectives de deux administrateurs, ou des deux directeurs ou d'un directeur, et d'un administrateur. Les administrateurs sont: Gabriel Montet, banquier à Vevey; Jules Held, ingénieur, à Lausanne, et Frédéric Kurz, directeur, à Vevey. Les directeurs sont: Benjamin Prod'homme et Georges Eberlé, tous deux à Lausanne.

21 juillet. La raison John Monachon, à Lausanne (boucherie et charcuterie) (F. o. s. du c. du 11 juin 1901), est radiée ensuite de remise de commerce.

21 juillet. Dans son assemblée générale extraordinaire du 14 juillet 1908, la Société Immobilière d'Ouchy, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. des 29 mai 1883; 18 mai 1884; 17 août 1896; 26 juin 1902; 31 janvier 1907, et 15 juin 1908), a modifié ses statuts. Les modifications portent sur les points suivants: Le capital social est de un million et demi de francs; il est divisé en six mille actions de deux cent cinquante francs chacune. Les titres définitifs sont au porteur. Les autres modifications concernent l'organisation intérieure de la société.

22 juillet. Dans leur assemblée générale extraordinaire du 13 juillet 1908, les actionnaires de la «Loetschite» (Fabrique de liants hydrauliques, Procédés Paudézet), société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 9 mai 1908), ont modifié les statuts de cette société. Ces modifications concernent l'administration intérieure de la société. Dans sa séance du même jour, le conseil d'administration a conféré la procuration individuelle à Charles Ortlieb, directeur, à Lausanne.

23 juillet. Le chef de la maison Karl Fortmann, à Lausanne, est Karl Fortmann, de Berne y domicilié. Genre de commerce: Teinturerie et lavage chimique. Magasin: Avenue d'Ouchy, 27. La maison «Karl Fortmann», à Lausanne confère procuration à Emma Hofer, de Huttlingen (Thurgovie), domiciliée à Lausanne.

Bureau de Payerne.

23 juillet. Le chef de la maison P. Abondio-Givel, à Payerne, est Paul, fils de Dominique Abondio, allié Givel, de Darfo (Italie), domicilié à Payerne. Genre de commerce: Menuiserie, ébénisterie et tapisserie. Bureau et atelier: Rue de Lausanne et Rue du Simplon, à Payerne.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz).

1908. 23 juillet. La raison J. Naturel, aux Geneveys-sur-Coffrane, fabrication et vente de produits en ciment (F. o. s. du c. du 6 avril 1905, n° 143, page 577), est éteinte ensuite de renonciation du titulaire.

Bureau de La Chaux-de-Fonds.

20 juillet. Suivant statuts du 17 juillet 1908 et procès-verbal du même jour, signé de tous les actionnaires, il a été constitué sous la raison sociale «Fabrique Libertas» S. A. une société anonyme qui a pour objet la fabrication et la vente des boîtes de montres en or. Le siège de la société est à La Chaux-de-Fonds. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de cinquante mille francs (fr. 50,000), divisé en 100 actions de fr. 500 chacune, au porteur. La société est administrée par deux administrateurs, nommés par l'assemblée générale pour une durée de six ans; ils sont rééligibles. Pour la première période sexennale, les administrateurs sont: Armand Perrin, de Noiraigue et des Ponts, à La Chaux-de-Fonds, et Henri Hertig, de Ruderswil, à Morges. La société est valablement engagée par les signatures des administrateurs, apposées collectivement. Les publications de la société sont faites par avis insérés dans «L'Impartial», paraissant à La Chaux-de-Fonds. Siège social: Rue Léopold-Robert, n° 30.

Genève — Genève — Ginevra

1908. 22 juillet. L'inscription Sig. Décombaz, à Chexbres, ayant une succursale à Genève, sous la raison Sig. Décombaz, succursale de Genève, parue dans la F. o. s. du c. du 21 juillet 1908, page 1311, est complétée en ce sens que la succursale a pour genre d'affaires le commerce de fournitures industrielles et d'huiles minérales. Magasin: 7, Rue du Prince.

22 juillet. La Société Immobilière Angle Lyon-Chêne, lettre A., société anonyme ayant son siège au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 8 mai 1906, page 794), a, dans son assemblée du 16 juillet 1908, renouvelé son conseil d'administration et l'a composé comme suit: Albert Druz, Ernest Olivet et Victor Olivet, tous trois à Genève.

22 juillet. La Société Immobilière Angle Lyon-Chêne, lettre B., société anonyme ayant son siège au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 8 mai 1906, page 794), a, dans son assemblée du 16 juillet 1908, renouvelé son conseil d'administration comme suit: Albert Druz, Ernest Olivet et Victor Olivet, tous trois à Genève.

Marken. — Marques

Eintragungen. — Enregistrements

Nr. 24101. — 22. Juli 1908, 10 Uhr.

Studer-Ruetsch, Uhrenfabrik Loretto,

Solothurn (Schweiz).

Uhren.



Nr. 24102. — 22. Juli 1908, 8 Uhr.

Hygienisches Versandhaus, A. Winther & Co.,
Basel (Schweiz).

Nährsalz und Nährsalzpräparate.

NATURA

Nr. 24103. — 23. Juli 1908, 9 h.

S. Frezat, fabricant et négociant,
Genève (Suisse).

Produits pharmaceutiques.



Nr. 24104. — 23. Juli 1908, 9 h.

S. Frezat, fabricant et négociant,
Genève (Suisse).

Produits pharmaceutiques.

SANTAL CHARMOT

DOSE : de 2 à 6 Capsules par jour, matin, midi et soir

Préparé par P. CHARMOT, Pharmacien-Chimiste

Ex-Préparateur du Dr et Prof. MIAHLE, de Paris

12, Rue de Rive, 12 — GENÈVE

Eviter les contrefaçons en exigeant sur chaque boîte



la marque de fabrique et la Signature de P. CHARMOT, Pharm.

Exiger la SIGNATURE de



P. Charmot pharmacien

Nr. 24105. — 13. Juli 1908, 8 Uhr.

Herbig-Haarhaus, Fabrikant,
Köln-Bickendorf (Deutschland).

Lacke, Firnisse, Sikkative, Trockenmittel, Emailfarben, Oelfarben, Farbstoffe, Terpentinöl und andere Verdünnungsmittel, Grundiermittel, Polituren, Politurelacke, Harze, Isoliermittel, Pinsel, Spachtel, Spachtelmesser, Lineale, Bronzepulver, Bronzetinkturen, Glasflaschen, Tonkrüge, Kanister, Fässer, Kisten, Pappemballagen, Etiketten, Plakate, Preislisten, Reklamebroschüren, Kalender, Briefbogen, Kuyerts.

Flüssiges Porzellan Herbolin

Nr. 24106. — 23. Juli 1908, 8 h.

Hoirs d'Adolphe Roud, négociants,
Villeneuve (Suisse).

Vins.

(Transmission du n° 5344 d'Adolphe Roud.)



Nr. 24107. — 24. juillet 1908, 8 h.

F. Henchoz et fils, fabricants,
Locle (Suisse).

Horlogerie.

(Transmission du n° 5356 de Henchoz frères.)



THE ASCOT

Nr. 24108. — 20. Juli 1908, 8 Uhr.

Müller & Vaucher, Fabrikanten,
Biel (Schweiz).

Uhren, Uhrenbestandteile und Etuis.

GEMO

Annoncen-Pacht:
Radolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zürich, Bern, etc.

Aktiengesellschaft

Brown, Boveri & Co. in Baden

EINLADUNG

zur

ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 15. August 1908, vorm. 10½ Uhr
im Verwaltungsgebäude der Gesellschaft.

Verhandlungsgegenstände:

- 1) Entgegennahme des Berichtes des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle. (1907.)
- 2) Genehmigung der Jahresrechnung; Entlastung der Verwaltung.
- 3) Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
- 4) Feststellung der Zeichnung und vollen Einzahlung von 3200 neuen Aktien und Beschlussfassung über entsprechende Abänderung des § 4 der Gesellschaftsstatuten.
- 5) Wahl von zwei Rechnungsrevisoren und einem Ersatzmann.

Stimmkarten werden bis und mit Mittwoch den 12. August gegen Hinterlegung der Aktien am Sitz der Gesellschaft, bei der Bank in Baden,

- » » Schweizerischen Kreditanstalt in Basel, Genf, St. Gallen und Zürich,
- » » Aktiengesellschaft Leu & Cie. in Zürich,
- » » Bank in Winterthur in Winterthur und Zürich,
- » » Berliner Handelsgesellschaft in Berlin,
- » » Deutschen Bank in Berlin,
- » » Frankfurter Filiale der Deutschen Bank in Frankfurt a/M.

durch diese Depotstellen verabfolgt. Diejenigen Herren Aktionäre, welche uns bekannt sind, können die Stimmkarte unter blosser Aufgabe der Aktien-Nummern von uns beziehen.

Bilanz, Gewinn- und Verlust-Konto und Revisoren-Bericht können von den Herren Aktionären vom 31. Juli a. c. an bei uns eingesehen werden.

Baden, den 22. Juli 1908.

Der Verwaltungsrat.

Société Anonyme des fabriques réunies de biscuits Philippe & Richelien

MM. les actionnaires sont convoqués en (1901.)

assemblée générale

pour le mercredi, 5 août 1908, à 5 heures de l'après-midi, dans les bureaux de MM. Dufresne & Gerdil, à Genève, rue du Stand, 60—62, avec l'ordre du jour suivant:

1° Lecture du procès-verbal de la dernière assemblée. 2° Rapport du conseil d'administration. 3° Rapport du commissaire-vérificateur. 4° Votation sur ces rapports. 5° Election d'un administrateur en remplacement d'un démissionnaire. 6° Propositions individuelles.

Le bilan, ainsi que le rapport du commissaire-vérificateur seront à la disposition de MM. les actionnaires aux bureaux de MM. Dufresne & Gerdil, à partir du 27 juillet 1908.

Les actions doivent être déposées chez MM. Dufresne & Gerdil, cinq jours au moins avant l'assemblée.

Unmöglich

ist es, eine bessere Kopiermaschine zu nennen als unsere

„VICTORIA“

Grösste Leistungsfähigkeit. Feinste Referenzen von ersten schweizer. und ausländischen Firmen. (59.)

Generalvertreter: Jean Steiner & Co., Basel.

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Ausweis vom 23. Juli — Situation du 23 juillet

Aktiva — Actif

	Franken Francs	15. Juli 1908 15 juillet 1908	Veränderungen seit dem 15. Juli 1908 Changements depuis le 15 juillet 1908
1) Metallbestand Réserve métallique			
a) Gold — Or	98,863,064.46	94,697,159.32	+ 4,165,905.14
b) Silber — Argent	7,625,500.—	6,346,470.—	+ 1,279,030.—
2) Noten anderer Banken Billets d'autres banques	5,839,977.96	3,941,000.05	+ 1,898,977.91
3) Wechsel Effets en Portefeuille	53,279,874.65	60,141,714.97	— 6,861,840.32
4) Lombard Nantissements	3,126,197.05	5,011,655.94	— 1,885,458.89
5) Effekten Titres	11,763,254.70	13,054,870.80	— 1,291,616.10
6) Sonstige Aktiva Autres postes de l'actif	15,310,256.67	14,714,990.95	+ 595,265.72
Total	195,808,125.49	197,907,862.03	

Passiva — Passif

1) Eigene Gelder Propres Fonds	25,000,000.—	25,000,000.—	—
2) Notenzirkulation Billets en circulation	138,403,650.—	142,787,200.—	— 4,383,550.—
3) Kurzfristige Schulden Engagements à courte échéance	32,284,406.67	21,761,171.04	+ 1,523,235.63
4) Sonstige Passiva Autres postes du passif	9,120,068.82	8,359,490.99	+ 760,577.83
Total	195,808,125.49	197,907,862.03	

Wenn geschäftlich in Bern, bleiben Sie

(646:)

eine Nacht auf Gurten-Kulm

(861 m) mit Kollektivbillet à Fr. 9. Ausgabestelle: Trambureau beim Bahnhof Bern, Bubenbergrplatz, berechtigt zu: Fahrt mit Tram und elektr. Gurtenbahn von Bern nach Gurtenkulm und zurück, Zimmer, diner table d'hôte 7½ Uhr, Frühstück im Hotel Gurten-Kulm.
Pensionspreis, bei längerem Aufenthalt, Fr. 9—12. — Prospekte.

Teppichweberei Steinenbach A. G.

Wyla (Kt. Zürich)

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den 10. August 1908, nachmittags 2½ Uhr,
im Hotel Krone, Winterthur.

Traktanden:

- 1) Abnahme der Jahresrechnung und Entgegennahme des Jahresberichtes.
- 2) Bericht über die finanzielle Lage und Erhöhung des Aktienkapitals, eventuell Umwandlung des alten Aktienkapitals.
- 3) Statutenrevision.
- 4) Wahl der Rechnungsrevisoren.
- 5) Verschiedenes. (1916:)

Der Rechnungsabschluss, sowie der Bericht der Herren Revisoren sind vom 1. August an in unserem Bureau in Steinenbach zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt.

Wyla, den 25. Juli 1908.

Der Verwaltungsrat.

Aufforderung

Das von der Schweiz. Volksbank in Zürich ausgestellte Sparheft Nr. 21206 von Fr. 896.70 zugunsten des Herrn G. Stauber, Handeldgärtner, im Grüt bei Wetzikon, ist abhanden gekommen. (1909.)

Allfällige Inhaber dieses Sparheftes werden hiemit aufgefordert, dasselbe innert sechs Monaten, von heute an, der Unterzeichneten vorzuweisen, widrigenfalls dieser Titel als kraftlos angesehen und an dessen Stelle ein neues Sparheft ausgestellt würde.

Zürich, den 25. Juli 1908.

Schweiz. Volksbank.

Für Kapitalisten

Zur Umwandlung einer im vollen Betrieb stehenden ostschweizer. Fabrik der Eisenbranche mit Spezialartikeln in eine Kommandit- oder Aktiengesellschaft

werden zur Komplettierung des erforderlichen Kapitals noch ein bis zwei Teilhaber mit zusammen

100 Mille gesucht

Eine Durchschnittsdividende von minimum 7 % einer Anzahl von Jahren kann nachgewiesen werden. Agenten sind ausgeschlossen. (1873.)

Offerten unter Chiffre Z W 8022 befördert die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich.

Modern eingerichtete, florierende Fabrik der Maschinenbranche, die rentable Spezialitäten herstellt, sucht einen Kommanditär mit (1870:)

300,000 Franken

Aktive Beteiligung durch einen tüchtigen Kaufmann erwünscht. Offerten unter Chiffre Z Q 8041 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich.

Le titre de sociétaire de la Banque Populaire Suisse, à Montreux, N° 32699 de fr. 1000, en faveur de Ch. Hort, hôtelier, à Clarens, avec coupons au 1^{er} avril 1908 et suivants est égaré.

Nous sommons le détenteur éventuel de ce titre de le présenter à nos guichets dans le délai de 6 mois à partir de ce jour, faute de quoi il en sera délivré un duplicata. (1883:)

Montreux, le 17 juillet 1908.

Banque Populaire Suisse.

Lebensmittel A.-G. Bern

vormals Joh. Sommer & Cie.

Generalversammlung

Montag, den 10. August 1908, vormittags 11 Uhr, im Restaurant Peschl, Zeughausgasse, I. Stock.

Traktanden:

Jahresbericht. (1920)
Festsetzung der Dividende.
Décharge der Delegierten.
Wahl der Kontrollstelle pro 1908/09.

Société électrique du Val d'Anniviers

Assemblée générale extraordinaire

La Municipalité de Sierre ayant exigé des modifications aux conditions du projet de vente du 21 mars 1908, nous avons dû passer une nouvelle convention à soumettre à la ratification de Messieurs les actionnaires qui sont, par le présent avis, convoqués en assemblée générale extraordinaire pour le 8 août prochain, à 2 heures de l'après-midi, à l'Hôtel Terminus, à SIERRE. (1921)

Ordre du jour:

- 1^o Ratification de l'acte de vente passé avec la Commune de Sierre.
- 2^o Vente des installations et cession des concessions.
- 3^o Confirmation des délibérations prises au sujet de la liquidation.

Les cartes pour assister à l'assemblée générale seront délivrées à partir de 1 heure de l'après-midi jusqu'à 2 heures précises, contre présentation des actions ou par un certificat de dépôt délivré par un notaire ou par une banque.

Lausanne, le 25 juillet 1908.

Le conseil d'administration.

Bad- und Kurhaus

in tadellosem Zustande und bewährter, vorzüglicher Mineralquelle, sehr erweiterungsfähig, da wegen Platzmangel beständig Kurgäste abgewiesen werden müssen, ist krankheitshalber zu verkaufen.

Das Etablissement ist freundlich, windgeschützt, inmitten prachtvoller Tannenwäldchen gelegen und bietet für einen tüchtigen, arbeitsamen Geschäftsmann eine sehr lohnende, gewinnbringende Existenz. (1919)

Jede wünschbare Auskunft erteilt der Beauftragte: Notar J. Lüscher, Aarau.

Schweizerische Volksbank

Kapital und Reserven 47½ Millionen Franken

Die Kreisbanken und Comptoirs in

Basel, Bern, Freiburg, St. Gallen, Gené, St. Immer, Lausanne, Montreux, Pruntrut, Saignelégier, Tramelan, Uster, Wetzikon, Winterthur, Zürich I und III, sowie unsere Agenturen in Altstätten und Thalwil

geben bis auf weiteres aus: (1838,)

4½% Obligationen al pari

auf 3 Jahre fest und nachher jederzeit gegenseitig auf 6 Monate kündbar, in Stücken von Fr. 500, 1000 und 5000 mit halbjährlichen, an allen Kassen der Bank zahlbaren Coupons.

Einzahlungen und Anmeldungen für spätere Einzahlungen nehmen die oben bezeichneten Zahlstellen entgegen.

Bern, im Juli 1908.

Die Generaldirektion.

Gesetzlich geschützt (658.)

Bureau- und Aktenschachtel

Muster, Prospekte und Atteste franko zur Einsicht

Cartonagefabrik Gottl. Hauser, Schaffhausen

Amtliches Güterverzeichnis

über die Verlassenschaft des Herrn Jules-Achille Bourquin-Lehmann, von Villeret, Uhrenfabrikant, einter Teilhaber der Firma Bourquin Sauter & Cie., in Biel.

Ansprachen für Schulden und Bürgschaften des Erblassers und der genannten Firma sind der Amtsschreiberei Biel bis und mit dem 22. September nächsthin schriftlich einzureichen. Die Unterlassung der Eingabe wird als Verzicht auf die Forderung angesehen. Eingaben an die Firma sind ausdrücklich als solche zu bezeichnen.

Biel, den 25. Juli 1908.

(1922)

Bewilligt,

Der Regierungstatthalter:

R. Wyss.

Der Amtsschreiber:

Buri.

Kistenfabrik A. G., Zug

Erste und beste Bezugsquelle aller Arten-Kisten und zugeschnittener Kistenbretter mit Firmabrand (1918:)

Reichliches Bretterlager aller Dimensionen, zweckentsprechende Maschineneinrichtungen, grosse, gedeckte Lagerräume und Schuppen, Bahngeleiseanschluss.

Telephon-Ruf und Telegramm-Adresse: Kistenfabrik Zug.



Georges-Jules Sandoz

Rue Léopold Robert 48

Chaux-de-Fonds

Spezial-Fabrik von garantiert. Uhren für Private. Erste Marken. Katalog gratis. (355)

Ein Prüfstein

für die Leistungsfähigkeit der Firma

Basler Cigarren-Versandhaus

Hermann Klefer

Basel

Postcheck-Conto V. 326.

Ist die Marke „Mein Werk“



100 Stück

10 Stück

Fr. 14.—

Fr. 1.60

Basler Cigarren-Versandhaus

Hermann Klefer

Basel

Postcheck-Conto V. 326.

Franko gegen Nachnahme oder

Postcheck-Einzahlung V. 326.

Diese Marke bietet weitaus das Beste, was in dieser Preislage geboten werden kann. Gelungene Mischung von Sumatra und Havanna. (1449)

Qualität: leicht bis mittel

Auf Verlangen grosses, reich illustriertes Preisbuch gratis u. franko.

Basler Cigarren-Versandhaus

Hermann Klefer

Basel

Postcheck-Conto V. 326.

Junger Mann

gebildet, viel gereist, deutsch, franz., ital. und englisch sprechend, guter Korrespondent, sucht Stellung in kaufm. Geschäft. Am liebsten in Transport- oder Passagebranche, weil damit vertraut. Kann Kautions leisten und würde sich bei Konvenienz event. beteiligen. Eintritt nach Belieben. (1902:)

Offerten unter R 4110 Lz an Haasenstein & Vogler, Luzern.

Offene Stelle im Osten

für einen jungen, intelligenten

Kaufmann

mit Sprachenkenntnissen, speziell Englisch in Wort und Schrift. (1906:)

Off. unter Chiff. Z. H. 8358 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich.

Erstklassige Olivenöl- und Seifen-Fabrik der Provence, gegr. 1845, sucht tüchtige und besteingeführte

Vertreter

Geft. Offerten unter Chiffre ZP 8090 befördert die Ann.-Exped. (1876.)

Rudolf Mosse, Zürich.

Füll-Bleistift



(1862)

Hochinteressante Neuheit!

Bequem in der Westentasche zu tragen. — Elegant! — ist stets gebrauchsfertig, braucht nie gespitzt zu werden, Spitze dünn und fest, bricht nicht. Unübertroffene einfache Construction! — Versagt nie! In allen ersten Papiergeschäften käuflich.

Preis: Fr. 1.30

Illustrierter Katalog gratis.

Engrosniederlagen:

Samuel Fischer, Basel, Waser & Co., Zürich.

BREVETS D'INVENTION

MARQUES DE FABRIQUE-DESSINS-MODELES
OFFICE GENERAL, FONDÉ EN 1866 LA CHAUX-DE-FONDS
MATHEY-DORET Ing. Conseil (146)

Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtsbriefe. Erfolg garantiert. Verl. Sie Gratisprospekt. H. Frisch, Bücherexperte, Zürich. B 15.